



Natura 2000 - Verträglichkeitsprüfung Technisches Gutachten

- **Titel des zu begutachtenden Projekts/Plans:** *Projekt für die Errichtung einer Foto-Webcam für die Beobachtung von Gletschergebieten im Naturpark Rieserferner-Ahrn*
- **Betroffene Gemeinden:** *Sand in Taufers*
- **Kodex des Natura 2000 Gebietes:** IT3110017 SIC/GGB ZPS/BSG ZSC/BSG
- **Eingangsdatum und Protokollnummer des Projekts/Plans:** *08.06.2020 Prot. Nr. 29135*
- **Eingangsdatum und Protokollnummer der Anlage F:** *02.07.2020 Prot. Nr. 440593*
- **Kommission / WorkFlow:** NSO 2020_458 (TK)
- **Begutachter:** *Dipl. Agr. Markus Kantioler* **Datum:** 02.07.2020

Teil 1 - Screening

- **Zusammenfassende Begutachtung der eingereichten Unterlagen:**

(Beurteilung der Punkte 1.1-3.2 der Anlage F: ob genügend dokumentiert, Unterlagen fehlen, etc.)

Die eingereichten Unterlagen genügen, um das Projekt hinsichtlich der Natura 2000 – Verträglichkeit begutachten zu können.

- **Zusammenfassende Beschreibung:**

Vereinbarkeit der Eingriffe mit den Erhaltungszielen (evtl. Übereinstimmung mit dem Managementplan) hinsichtlich der Qualität, Wichtigkeit und Verletzlichkeit des Natura 2000 Gebietes:

Das vorliegende Projekt sieht die Errichtung einer Webcam zu Studien und Forschungszwecken vor. Konkret soll die Webcam im Bereich des Vorgipfels des Riesernock (Höhe 2993) errichtet werden. Damit sollen hauptsächlich die Schnee- und Gletscherfelder im Bereich des Hochgalls, des Magersteins und des Schneebigen Nocks beobachtet werden. Beobachtet werden sollen hauptsächlich klimatischen Veränderungen wie beispielsweise Veränderung der Schnee- und Eisdecke oder die Entwicklung der Vegetation nach dem Gletscherschwund. Ebenso können eventuelle Gefahrensituationen wie entstehende Schmelzwasserseen usw. frühzeitig wahrgenommen werden.

Konkret werden die Webcam sowie das notwendige Solarpaneel zur Stromversorgung und der Schaltkasten auf einem ca. 5,50 m hohen Stahlsteher montiert (Durchmesser 11 cm), dessen Basisplatte im Felsen verankert wird.

Vom geplanten Eingriff ist der Natura 2000 Lebensraum 8220 – Silikatfelsen mit Felsspaltvegetation betroffen. Insgesamt stellen die geplanten Arbeiten keine Beeinträchtigung der Erhaltungsziele des Natura-2000-Gebietes dar. Der geplante Eingriff ist mit den Erhaltungszielen des Schutzgebiets vereinbar.



- **Erklärung der Verträglichkeit oder Nichtverträglichkeit:**

(oder hat der Plan/das Projekt in Zusammenhang mit anderen Plänen oder Projekten erhebliche Auswirkungen auf die Erhaltungsziele des Gebietes? Art. 6 Abs. 1 oder 2 der Richtlinie 92/43/EWG)

Falls: **Nein = positives Gutachten- Teil 2 ist nicht mehr auszufüllen**

**Ja = negatives Gutachten - Vertiefung der Verträglichkeitsprüfung notwendig
->Teil2 ausfüllen)**

Das Projekt hat keine erheblichen negativen Auswirkungen auf die Lebensräume und die Tier- und Pflanzenarten, derentwegen das Natura 2000 Gebiet ausgewiesen worden ist. Die Durchführung des Projektes ist deshalb als verträglich zu betrachten. Es wird somit ein positives Verträglichkeitsgutachten erteilt.

Ort, Datum:
Bruneck, 02.07.2020

Dipl. Agr. Markus Kantioler
(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)